



**INFORMATIONEN ÜBER DIE BEI DER BETROFFENEN PERSON UND BEI DRITTEN ERWORBENEN
PERSONENBEZOGENEN DATEN**
(Art. 13 und 14 der DSGVO Nr. 2016/679)

Zusatzleistungen – Anrufbeantworter

Wir informieren Sie darüber, dass Ihre persönlichen Daten sowie die besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten und die Gerichtsdaten zu Ihrer Person im Einklang mit den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung 2016/679 (DSGVO) und des Datenschutzkodex (GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F.) verarbeitet werden. Dies gilt sowohl für die Verfahrensabläufe als auch für die Aufbewahrung der Daten nach dem Grundsatz der Datenvertraulichkeit.

Die Daten werden sowohl manuell als auch in elektronischer und telematischer Form verarbeitet. Die organisatorische und verarbeitungstechnische Abwicklung ist eng an den Verarbeitungszweck gekoppelt. Die Rechtmäßigkeit, Korrektheit und Transparenz der Verarbeitung sowie die Genauigkeit, Unversehrtheit, Vertraulichkeit und Minimierung der Daten wird durch entsprechende organisatorische Maßnahmen, auch physischer Natur, gewährleistet.

Im Folgenden finden Sie detaillierte Informationen zur Zweckbindung und zur Speicherbegrenzung.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Stadtgemeinde Bozen in der Person des amtierenden Bürgermeisters. E-Mail-Adresse VDV@gemeinde.bozen.it

Datenschutzbeauftragte/r

Der/die Datenschutzbeauftragte ist unter der E-Mail-Adresse dpo@gemeinde.bozen.it erreichbar.

Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung ist aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich. Die Verarbeitung der von Ihnen mitgeteilten oder von Amts wegen eingeholten personenbezogenen Daten und der besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten dient der Führung des Registers der in Bozen ansässigen Bevölkerung und des Verzeichnisses der im Ausland wohnhaften italienischen Staatsbürger und Staatsbürgerinnen.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Artikel 9 Absatz 2 Buchstaben b) und g) der DSGVO Nr. 2016/679 sowie Artikel 2-ter Abs. 1 und Artikel 2-sexies Abs. 1 und 2 Buchstabe b) des GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F.

Die darin enthaltenen Bestimmungen werden mit Bezug auf folgende Rechtsnormen umgesetzt:

- Art. 3 des königl. Dekrets Nr. 773 vom 18.06.1931 i.g.F.
- Art. 288-294 des königl. Dekrets Nr. 635 vom 06.05.1940 i.g.F.
- Rechtsnormen zur Elektronischen Identitätskarte
<https://www.cartaidentita.interno.gov.it/normativa/>
- D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000 i.g.F.



- Art. 7 des Gesetzesdekrets Nr. 223 vom 04.07.2006: "Misure urgenti in materia di passaggi di proprietà di beni mobili registrati"

Ihre Daten werden im Zuge folgender Tätigkeiten verarbeitet:

- Ausstellung der Identitätskarte
- Ausstellung der elektronischen Identitätskarte
- Beglaubigung von Unterschriften und Kopien
- Beglaubigung von Lichtbildern
- Beglaubigung der Unschriften bei der Übertragung von Eigentum an eingetragenen beweglichen Sachen

Wer verarbeitet Ihre Daten?

Ihre Daten werden verarbeitet:

1. von den dazu ermächtigten Bediensteten, Projektbeauftragten und Praktikanten/Praktikantinnen und/oder von den vom Verantwortlichen bestimmten internen Beauftragten der zuständigen Gemeindeämter laut Anlage A der Organisations- und Personalordnung; dazu zählen auch die Systemadministratoren, die direkten Zugriff auf die Daten haben;
2. von den Auftragsverarbeitern, die die Daten im Auftrag der Stadtgemeinde Bozen verwalten;
3. von Vertreterinnen und Vertretern der Stadtregierung, wenn sie für die Ausführung von mandatsbezogenen Aufgaben darum ersuchen.

Offenlegung der personenbezogenen Daten

Die Sie betreffenden Daten können gegenüber folgenden Stellen offengelegt werden:

1. gegenüber anderen Körperschaften oder Privatpersonen, die im Besitz von Daten sind, die Sie betreffen, für die Überprüfung der Ersatzerklärungen anstelle von Bescheinigungen und der Bezeugungsurkunden, die von Ihnen abgegeben wurden, sowie für Überprüfungen von Amts wegen;
2. gegenüber anderen zuständigen Körperschaften im Sinne der o.g. Bestimmungen;
3. gegenüber Dritten zwecks Erledigung zulässiger und nach den gesetzlichen Vorgaben eingereichter Anträge auf Einsichtnahme;
4. gegenüber Drittbetroffenen von Verfahren, in die Sie eingebunden sind;
5. gegenüber Dritten durch direkten Zugang bei Bestehen der Voraussetzungen nach Art. 50 des GvD Nr. 82 vom 7. März 2005 i.g.F.

Aufbewahrung und Weiterverwendung

Die Daten werden im Einklang mit den Kriterien, die im Aktenaufbewahrungsplan (Handbuch für die Dokumentenverwaltung) der Stadtgemeinde Bozen angeführt sind, aus Gründen des öffentlichen Interesses gespeichert.

Die Daten können weiterverwendet werden, um die Qualität der von der Stadtgemeinde Bozen angebotenen Leistungen zu verbessern.

Daten, die in die Datensätze der Dokumentenverwaltungs- und Buchhaltungsdatenbanken einfließen, können bei neuen Verarbeitungstätigkeiten im Einklang mit den institutionellen Zielen wiederverwendet werden.

Die Daten werden, nachdem sie zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten pseudonymisiert wurden, ausschließlich zu statistischen Zwecken wiederverwendet und in einigen Fällen an Dritte übermittelt.



Rechte der betroffenen Person

Die Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Person sind in Artikel 15, 16, 18 und 21 der DSGVO 2016/679 beschrieben. Als betroffene Person haben Sie:

- das Recht auf Erhalt einer Bestätigung darüber, ob personenbezogene Daten, die sie betreffen, verarbeitet werden, sowie das Recht auf Zugriff auf die besagten Daten und auf die im Art. 15 angeführten Informationen;
- das Recht auf unverzügliche Berichtigung der Daten sowie auf Vervollständigung unvollständiger Daten;
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung bei Bestehen der Voraussetzungen laut Art. 18 der DSGVO sowie Recht auf Mitteilung bei Aufhebung der besagten Einschränkung;
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten zu den im Art. 21 genannten Bedingungen.

Wenn Sie diese Rechte ausüben möchten, verwenden Sie bitte das auf der Website der Stadtgemeinde Bozen unter der Rubrik "Datenschutz" eingestellte Formular:

https://www.comune.bolzano.it/mw_it/images/b/b2/Esercizio_diritti-DE.pdf

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Als betroffene Person können Sie bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz eine Beschwerde im Sinne von Art. 142 des GvD 196/2003 i.g.F. einreichen. Angaben zur Vorgehensweise finden Sie hier: <http://www.garanteprivacy.it/web/guest/home/docweb/-/docweb-display/docweb/4535524>.

DIGITAL UNTERZEICHNET AM 29.07.2021

von der internen Beauftragten für die Datenverarbeitung
Direktorin des Amtes für demographische Dienste
Dott.ssa Manuela Buonfrate